



PFARREI Pfarrbrief



HEILIGE FAMILIE
BLIESKASTEL

www.pfarrei-blk-heilige-familie.de

LEBENSBAUM

Einzelpreis: 0,80 €

Nr. 11/2024

30.11. – 05.01.2025



**Eine besinnliche Adventszeit und
gesegnete Weihnachten!**



Liebe Leserinnen und Leser,

die Adventszeit wird gerne auch als die „stille Zeit“ bezeichnet. Die früh einsetzende Dunkelheit und das ungemütliche Wetter, während ich diesen Artikel schreibe ist gerade heftiger Nieselregen, lassen uns im warmen Zimmer bleiben. Die Bilder der Kalender oder Grußkarten laden zu einem warmen Getränk ein und präsentieren die gebackenen Plätzchen. Gemütlich und warm knistert das Feuer und es wird still.

Pustekuchen! Dieses rosarote Bild vom Advent entspricht bei vielen so überhaupt nicht der Wirklichkeit. Der Postbote geht im Stress der Pakete fast unter. Die Verkäuferin im Supermarkt arbeitet im Akkord. Termine von Weihnachtsfeiern und Angeboten füllen den Kalender. Die Sorge um das richtige Geschenk raubt den letzten Nerv...

Von einer ganz anderen Stille erzählt das Lied „Gott loben in der Stille“ (Gotteslob 399). Der Text stammt von Günther Balders. Die Melodie ist schon älter und wurde von Huugo Nyberg komponiert.

*Gott loben in der Stille:
mit Schweigen beten zu jeder Zeit,
bis er die Stimme zum Lob befreit.
Gott loben in der Stille.*

Diese Form des Gebetes wird leider viel zu wenig beachtet. In zahlreichen Liedern und Texten versuchen wir Menschen uns dem Geheimnis Gottes zu nähern. In unzähligen Predigten suche ich immer wieder nach Worten um Gott zu verkünden. Doch besteht darin nicht auch die Gefahr, dass unser Glaube zerredet wird? Jesus lädt uns ein, in die stille Kammer zu gehen und dort nicht zu plappern, sondern im Herzensgebet mit Gott ins Gespräch zu kommen. Über die Jahrhunderte haben Mystiker gespürt und erfahren, dass ihr Gebet immer weniger Worte braucht. Sie beginnen zu schweigen – oder besser gesagt „Hörende“ zu werden.

*Gott lieben ohne Ende:
Hat er uns doch zuerst geliebt,
der seinen Sohn uns zur Seite gibt.
Gott lieben ohne Ende.*

Diese zweite Strophe erzählt von dem Geheimnis, das wir an Weihnachten feiern. Gott hat die Welt so sehr geliebt, dass er in Jesus Mensch wird. Ein Gott mit uns. Ein Gott an unserer Seite. Ein Wegbegleiter-Gott. Hier wird die grenzenlose Liebe Gottes ganz menschlich. Sie bekommt Hand und Fuß. Sie wird Fleisch. In einer Krippe finden Hirten und Könige, Gehetzte und Ausgeruhte,



Suchende und zufällig Vorbeikommende das Kind. Was für eine Überraschung. Was für ein einmaliger Weg, den Gott in Jesus geht.

Gott leben alle Tage:

*Mit Staunen sehen, was er getan,
und tun, was er zu tun begann.*

Gott leben alle Tage.

Diese weihnachtliche Überraschung lässt uns staunen. Mit großen Augen, wie die Kinder am Lichterbaum, dürfen wir schauen, was er tut. Blinde sehen wieder, Lahme gehen und den Armen wird eine frohe, eine gute Nachricht verkündet. Wie sehr bräuchten wir heute diese Lebensbotschaft. In der Ukraine, in Israel und Gaza, in der ausgebeuteten Schöpfung, in unseren Familien, im politischen Zusammenspiel, in unserer Kirche. Wir dürfen staunen über den Liebesweg Gottes. Doch dies bleibt nicht ohne Konsequenz. „Ein Beispiel habe ich euch gegeben, damit auch IHR so handelt, wie ich euch gehandelt habe“, sagt Jesus nachdem er seinen Freunden die Füße gewaschen hat. Heute wird Gott in uns und durch uns Mensch, damit dieses Leben in Fülle weiterhin erlebbar wird. Hier denke ich auch an die Vision unserer Pfarrei: „Damit Lebendigkeit wächst“.

Gott loben in der Stille.

Gott lieben, liebt er doch immerfort.

Gott leben, handeln nach seinem Wort.

Gott loben in der Stille.

Die vierte Strophe fasst noch einmal alles zusammen. Es braucht die stillen Momente im Leben. Es braucht die Augenblicke, die uns öffnen für die tieferen Wahrheiten und Botschaften Gottes. Elija hat Gott in der Stille, im sanften Säuseln, im verschwebenden Schweigen erkannt. Gott liebt uns jeden Moment und jeden Tag neu. Aus dieser Liebe dürfen wir leben und ihn loben, auch wenn das Wunder seiner Menschwerdung uns die Sprache verschlägt.

Wenn wir in diesen Tagen von der stillen Zeit lesen, dann könnten wir uns an die Zeilen dieses Liedes erinnern. Beim Schein einer Kerze einfach einmal still werden und Staunen. Mit jedem Atemzug erleben wir das Wunder des Lebens. Mensch werden. Mensch sein.

Das Team im Pfarrhaus und die ganze Pfarrei Heilige Familie wünschen Ihnen ein stilles, ein staunendes, ein wundervolles, ein lebendiges Weihnachtsfest und auch im neuen Jahr Lebensspuren der Liebe Gottes.

Ihr Pfarrer Eric Klein



Gottesdienstordnung vom 30.11. bis 05.01.2025

30.11.	Samstag	1. Advent
07:30 Uhr	Niederwürzbach <i>ev. Heilig-Geist Kirche</i>	Frühschicht *
15:00 Uhr	Niederwürzbach	Taufe *
17:00 Uhr	Niederwürzbach	Familienwortgottesfeier *
01.12.	Sonntag	1. Advent
09:00 Uhr	Alsbach	Eucharistiefeier
10:30 Uhr	Lautzkirchen <i>Pfarrheim - Großer Saal</i>	Wortgottesfeier
10:30 Uhr	Kirkel-Neuhäusel	Eucharistiefeier *
03.12.	Dienstag	
10:00 Uhr	Lautzkirchen <i>Seniorenresidenz</i>	Eucharistiefeier
04.12.	Mittwoch	
09:00 Uhr	Kirkel-Neuhäusel	Eucharistiefeier
19:00 Uhr	Limbach <i>Christ-König Kirche</i>	Atempause *
05.12.	Donnerstag	
06:15 Uhr	Bierbach <i>Unterkirche</i>	Frühschicht *
15:00 Uhr	Niederwürzbach <i>Pfarrhaus</i>	Wortgottesfeier im Advent * <i>beim Senioren-Aktiv-Treff</i>
07.12.	Samstag	2. Advent
07:30 Uhr	Niederwürzbach <i>Kirche St. Hubertus</i>	Frühschicht *
18:00 Uhr	Niederwürzbach	Eucharistiefeier *
08.12.	Sonntag	2. Advent
09:00 Uhr	Bierbach	Eucharistiefeier *
10:30 Uhr	Lautzkirchen	Eucharistiefeier *
10:30 Uhr	Kirkel-Neuhäusel	Eucharistiefeier *



10.12. Dienstag

18:00 Uhr Lautzkirchen Gebet der Stille
Pfarrheim – Großer Saal

11.12. Mittwoch

09:00 Uhr Kirkel-Neuhäusel Eucharistiefeier
19:00 Uhr Kirkel-Neuhäusel Atempause *
ev. Friedens-Kirche

12.12. Donnerstag

06:15 Uhr Bierbach Frühschicht *
Unterkirche
18:00 Uhr Niederwürzbach Eucharistiefeier

14.12. Samstag 3. Advent

07:30 Uhr Niederwürzbach Frühschicht *
Kirche St. Hubertus
18:00 Uhr Niederwürzbach Eucharistiefeier *

15.12. Sonntag 3. Advent

09:00 Uhr Alsbach Eucharistiefeier
10:30 Uhr Kirkel-Neuhäusel Eucharistiefeier *

18.12. Mittwoch

09:00 Uhr Kirkel-Neuhäusel Eucharistiefeier
19:00 Uhr Limbach Atempause *
ev. Elisabeth-Kirche

19.12. Donnerstag

06:15 Uhr Bierbach Frühschicht *
Unterkirche
10:00 Uhr Limbach Eucharistiefeier
ASB-Seniorenzentrum
18:00 Uhr Niederwürzbach Wortgottesfeier - Licht von Bethlehem *
Kirchenvorplatz

21.12. Samstag 4. Advent

07:30 Uhr Niederwürzbach Frühschicht *
ev. Heilig-Geist Kirche



21.12.	Samstag	4. Advent
18:00 Uhr	Niederwürzbach	Eucharistiefeier *
22.12.	Sonntag	4. Advent
09:00 Uhr	Bierbach	Eucharistiefeier *
10:30 Uhr	Lautzkirchen <i>Pfarrheim - Großer Saal</i>	Eucharistiefeier
10:30 Uhr	Kirkel-Neuhäusel	Eucharistiefeier *
24.12.	Dienstag	Heiligabend – Hochfest der Geburt des Herrn
10:00 Uhr	Limbach <i>ASB-Seniorenzentrum</i>	ökumenischer Weihnachtsgottesdienst
15:00 Uhr	Niederwürzbach	Kinderkrippenfeier
16:30 Uhr	Kirkel-Neuhäusel	Kinderkrippenfeier
17:00 Uhr	Bierbach	Christmette *
17:00 Uhr	Lautzkirchen	Familienchristmette *
22:00 Uhr	Kirkel-Neuhäusel	Christmette
22:00 Uhr	Niederwürzbach	Christmette
25.12.	Mittwoch	1. Weihnachtsfeiertag
10:00 Uhr	Alsbach	Eucharistiefeier, Weihnachten
10:00 Uhr	Limbach	Eucharistiefeier, Weihnachten *
26.12.	Donnerstag	2. Weihnachtsfeiertag
10:00 Uhr	Niederwürzbach	Eucharistiefeier, Weihnachten *
28.12.	Samstag	
18:00 Uhr	Niederwürzbach	Eucharistiefeier
29.12.	Sonntag	Fest der Heiligen Familie
09:00 Uhr	Bierbach	Eucharistiefeier
10:30 Uhr	Lautzkirchen <i>Pfarrheim - Großer Saal</i>	Eucharistiefeier
10:30 Uhr	Kirkel-Neuhäusel	Wortgottesfeier mit Kindersegnung Auch da!?-Kids *



31.12. Dienstag

- | | | |
|-----------|--|--|
| 17:00 Uhr | Kirkel-Neuhäusel
<i>ev. Friedens-Kirche</i> | Ökumenischer Jahresabschlussgottesdienst * |
| 17:00 Uhr | Niederwürzbach | Jahresabschlussgottesdienst |

01.01. Mittwoch Neujahr

- | | | |
|-----------|---------|--|
| 17:00 Uhr | Alsbach | Eucharistiefeier *
gemeinsamer Jahresbeginn |
|-----------|---------|--|

02.01. Donnerstag

- | | | |
|-----------|---|------------------|
| 10:00 Uhr | Kirkel-Neuhäusel
<i>Seniorenresidenz</i> | Eucharistiefeier |
| 18:00 Uhr | Niederwürzbach | Eucharistiefeier |

04.01. Samstag

- | | | |
|-----------|----------------|------------------|
| 18:00 Uhr | Niederwürzbach | Eucharistiefeier |
|-----------|----------------|------------------|

05.01. Sonntag

- | | | |
|-----------|--|------------------|
| 09:00 Uhr | Alsbach | Eucharistiefeier |
| 10:30 Uhr | Lautzkirchen
<i>Pfarrheim - Großer Saal</i> | Eucharistiefeier |
| 10:30 Uhr | Limbach | Eucharistiefeier |

*) hier finden Sie nähere Informationen und die Intentionen an diesem Tag unter den Gemeinden

Kollekten

Am 24./25./26. Dezember 2024 sind die Kollekten für **ADVENIAT – Kirche in Lateinamerika** bestimmt. Die Spenden in den **Kinderkrippenfeiern** sind für den **Weltmissionstag der Kinder**. Die übrigen Kollekten kommen der Pfarrei Heilige Familie zugute. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Verkauf von fair gehandelten Waren:

- | | |
|-----------------|--|
| Alsbach: | So 15. Dezember 2024 |
| Bierbach: | So 08. Dezember 2024 |
| Lautzkirchen: | So 08. Dezember 2024 / 05. Januar 2025 |
| Niederwürzbach: | Sa 07. Dezember 2024 / 04. Januar 2025 |





Sitzungstermine:

- **Gemeindeausschuss Bierbach:** Donnerstag, 16. Januar 2025, 19:00 Uhr in der Unterkirche in Bierbach
- **Gemeindeausschuss Niederwürzbach:** Donnerstag, 23. Januar 2025, 19:00 Uhr im Pfarrhaus in Niederwürzbach

Hierzu sind alle Interessierten herzlich eingeladen!

Literaturgesprächskreis

Ein Text wird gemeinsam gelesen und danach kommen wir darüber ins Gespräch...

Der nächste Termin ist am **Dienstag, den 10. Dezember 2024**, um 19:00 Uhr im Pfarrsaal in Lautzkirchen.

Geplant ist monatlich ein Termin.

Alle Interessierten sind herzlich willkommen!



Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Das Pfarrbüro ist zwischen Weihnachten und Neujahr, am 27. und am 30. Dezember, zu den üblichen Öffnungszeiten, 09:00 bis 12:00 Uhr, erreichbar. In dringenden seelsorgerischen Angelegenheiten erreichen Sie das Pastoralteam unter der Nummer 0151-14879654.

Wir wünschen Ihnen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start in das neue Jahr 2025!

Bleiben Sie gesund!

*Ihr Pastoral- und Pfarrbüroteam
der Pfarrei Heilige Familie*



Angebote unserer Pfarrei in der Adventszeit

Ökumenische Frühschichten in Niederwürzbach

Herzliche Einladung zu unseren Frühschichten im Advent. Das erste Mal treffen wir uns am **Samstag, den 30. November, um 07:30 Uhr** in der **evangelischen Heilig-Geist-Kirche** mit anschließendem gemeinsamen Frühstück.

Die weiteren Termine jeweils um 07:30 Uhr
07.12. kath. Kirche, 14.12. kath. Kirche und 21.12. evang. Kirche

Frühschichten in Bierbach

Der Gemeindeausschuss Bierbach lädt zu Frühschichten im Advent unter dem Motto „Aufbrechen & Ankommen“ ein. Wir treffen uns immer **donnerstags, am 05., am 12. und am 19. Dezember, jeweils um 06:15 Uhr** mit anschließendem Frühstück.



Ökumenisches Gebet im Advent

„Immanuel – Gott ist mit uns“ - eine tröstliche Zusage in unsicheren Zeiten, damals wie heute.

Das Ökumenische Gebet im Advent lädt Christinnen und Christen aller Konfessionen ein, sich im Advent zum gemeinsamen Gebet zu treffen, sich miteinander auf die tröstlichen Zusagen Gottes zu besinnen und sich gemeinsam auf das bevorstehende Fest der Geburt des Herrn einzustimmen. (aus: <http://www.ack-suedwest.de>)

Termine dieses Gebets in unserer Pfarrei:

- **Kirkel:** 03.12., um 15 Uhr beim Dienstagstreff im Bistro des Seniorendorfs
- **Limbach:** 11.12., um 14:30 Uhr im Theobald-Hock-Haus beim ökumen. Frauentreffen
- **Niederwürzbach:** 05.12., um 15 Uhr beim Senioren-Aktiv-Treff im ehem. Pfarrhaus
- **Lautzkirchen:** 10.12., um 15 Uhr beim Seniorenkreis im Pfarrsaal



Atempausen in Limbach

Wunschzettel

Mein Akku ist leer.

Bitte lach doch mal wieder mit mir!

Mir fehlen die Worte.

Bitte sprich doch mal wieder mit mir!

Und wenn du das neue Paket mit den 365 Tagen aufmachst, dann schau doch bitte mal nach, ob da nicht vielleicht auch ein bisschen Zeit für mich drin ist.

Gisela Baltes, www.impulstexte.de
In: Pfarrbriefservice.de

Okumenische
ATEMPAUSEN
im Advent
AUFBRECHEN

ANKOMMEN
MITTWOCHS UM 19 UHR

04.12.2024: Kirche Christkönig Kirkel-Limbach
11.12.2024: Friedenskirche Kirkel-Neuhäusel
18.12.2024: Elisabethkirche Kirkel-Limbach

Herzliche Einladung
**ADVENTS-
GÖTTESDIENST**
MIT ANSCHLIESSENDEM ADVENTSMARKT
FÜR ALLE MITGLIEDER VON DEN KINDERN BIS ZUM 8. LEBENSJAHR
Samstag, 30.11.2024 um 17 Uhr
Katholische Kirche St. Hubertus Niederwörzbach

Familiengottesdienst in Niederwörzbach

Nach dem **Familienwortgottesdienst** um **17:00 Uhr**, der von der KITA St. Hubertus mitgestaltet wird, laden wir am **Samstag, den 30. November 2024**, ganz herzlich zu einem adventlichen Beisammensein auf dem Kirchenvorplatz ein.

In vorweihnachtlicher Atmosphäre werden warme und kalte Getränke, Waffeln, Rostwürste und Plätzchen angeboten.

Wir freuen uns auf viele Besucher!



Panflötengottesdienst in Herz Jesu Bierbach

Rainer Satzky (Panflöte) und Michael Dupré (Keyboard) musizieren seit über 4 Jahrzehnten miteinander. Seit vielen Jahren bereichern sie die schon zur Tradition gewordenen "Panflöten-Gottesdienste" in Bierbach. Die beiden Musiker sorgen immer wieder für stimmungsvolle Musik, die in der Vorweihnachtszeit besonders gerne gehört wird. Der Gottesdienst **am 8. Dezember (2. Adventssonntag) beginnt um 09:00 Uhr**. Es ergeht herzliche Einladung.

Die Pfadfinder bringen das Friedenslicht von Bethlehem nach Niederwürzbach

Am **Donnerstag, den 19. Dezember 2024**, findet um **18:00 Uhr** eine Lichtfeier zum Thema „Vielfalt leben, Zukunft gestalten“ auf dem **Vorplatz unserer Kirche St. Hubertus in Niederwürzbach** statt, die von den Pfadfindern mitgestaltet wird. Bitte beachten Sie den geänderten Ort! In den vergangenen Jahren fand die Feier auf dem Parkplatz der Würzbachhalle statt.

„Manchmal sehen wir nur, wie verschieden Menschen sind. Aber wenn wir [...] gut genug hinschauen, dann sehen wir, wie ähnlich wir uns eigentlich sind!“

– Aladdin

Stell dir mal vor, es gibt eine Welt, in der alle bei neuen Begegnungen zuerst sehen, was die Menschen verbindet anstatt das, was sie voneinander unterscheidet, sondern die Dinge als erstes auffallen, die alle Menschen gemeinsam haben, Ohren zum Beispiel. In unserer Gesellschaft fällt der Blick schnell auf die Unterschiede. Meistens geht es darum schneller, größer, reicher, klüger oder einfach besser zu sein. Ein menschlicher Urinstinkt sagt uns, dass alles Unbekannte potenziell gefährlich sein kann. Deswegen gehen wir zu allem Fremdem im Zweifelsfall lieber auf Abstand, anstatt ein zweites Mal hinzusehen und weitere Facetten zu betrachten. Ohne die Bereitschaft, sich das Fremde, die Position und die Argumente der anderen zumindest anzusehen, ist es unmöglich einen Kompromiss auszuhandeln oder einen Konflikt zu lösen. In einer Welt, die sich ständig verändert, ist es wichtiger denn je, Vielfalt zu schätzen und zu fördern. Jeder Mensch bringt einzigartige Perspektiven, Fähigkeiten und Erfahrungen mit, die unsere Gesellschaft bereichern und stärken. Um eigene Grenzen zu überschreiten





und neue Gedanken auszuprobieren, braucht es oft jemanden, der ein Gefühl von Sicherheit vermittelt, uns die Hand reicht und gemeinsam neue Schritte wagt. Wenn alle zusammen vorwärtsgehen, können wir eine Zukunft gestalten, in der jeder Mensch die Möglichkeit hat, seine Stärken und Fähigkeiten einzubringen. Eine Zukunft, geprägt von Toleranz, Respekt und gegenseitigem Verständnis. Wenn wir es schaffen die Unterschiede der Menschen als Stärken zu nutzen, weil wir uns damit gegenseitig ergänzen, können wir eine gerechte Gesellschaft für alle aufbauen. (aus <https://www.friedenslicht.de/wp-content/uploads/2024/11/Werbeflyer.pdf>)

Bei der Lichtfeier wird das Licht als Symbol für Frieden und Hoffnung gerade in diesen schwierigen Zeiten an alle Mitfeiernden weitergegeben. Das Friedenslicht von Bethlehem können Sie auch an **allen Gottesdiensten** in unserer Pfarrei über Weihnachten erhalten. Die Pfadfinder bieten Ihnen an diesem Abend auch **Dauerlichter zum Preis von 2,50 € an**, damit alle Teilnehmer die Möglichkeit haben, das Licht mit nach Hause zu nehmen. Ebenso sind Sie und seid Ihr ganz herzlich im Anschluss an die Feier zu einem Becher Glühwein/Kinderpunsch eingeladen.

J.S. Bach: Weihnachtsoratorium (Kantaten 1-3 mit Kindern)

Die Gemeinde Kirkel mit Bürgermeister Hochlehnert und die Rektorin der Grundschule in Kirkel-Neuhäusel, Frau Lamy, werden mit dem Komponisten Helmut Hofmann zusammen ein besonderes Konzert in Kirkel-Neuhäusel möglich machen: Die Weihnachtsgeschichte "Und es begab sich aber zu der Zeit..." hat **J.S. Bach** für Solisten, Chor und Orchester vertont im sogenannten **Weihnachts-Oratorium**. Dort wird diese Geschichte von einem professionellen Tenor gesungen.

Helmut Hofmann hat das *Weihnachts-Oratorium* von J.S. Bach erweitert: Kinderstimmen erzählen nun die Geschichte der Geburt Jesu. Dazu hat er Texte von **Hanns Dieter Hüsch** in viele Teile der vorhandenen Musik von J.S. Bach für Kinderstimmen hinein komponiert.

Am Konzert am **Dienstag, 17.12, 18.00 Uhr** in der **kath. Kirche St. Joseph** in Kirkel-Neuhäusel nehmen zwei 4. Klassen der *Grundschule Kirkel-Neuhäusel* teil.

Namhafte Solisten werden am 17.12. zu hören sein - aber auch etwas Herausragendes: Beteiligt (als Chor) sind Mitglieder des **SWR Vocalensemble Stuttgart** und das Trompeten-Ensemble **Reinhold Friedrich**. Von der internationalen Presse sind beide Gruppen als weltweit herausragend beschrieben - und beide sind mit dem **Echo-Preis** ausgezeichnet.

Das Publikum wird ein Konzert erleben, wie es üblicherweise in Hamburg, München oder Berlin zu hören ist.





Musikalische Gestaltung des zentralen Gottesdienstes am 26. Dezember 2024 in St. Hubertus Niederwürzbach

Es ist seit Jahren guter Brauch, dass der **Chor Forever Young Ballweiler** (früher: Jugendchor Ballweiler) am **2. Weihnachtsfeiertag** in der Pfarrei Heilige Familie den Gottesdienst musikalisch mitgestaltet. Der Gottesdienst beginnt um 10:00 Uhr. Es ergeht herzliche Einladung.



Ökumenische Chorgemeinschaft Kirkel / Lautzkirchen

Das Jahr neigt sich dem Ende zu, und auch die Chorgemeinschaft Kirkel/Lautzkirchen verabschiedet sich im ökumenischen Silvestergottesdienst. Viele Jahre, ja zum Teil Jahrzehnte lang, haben die Mitglieder des Kath. Kirchenchores St. Mauritius Lautzkirchen und des Evangelischen Kirchenchores Kirkel Gottesdienste in ihren Kirchen aktiv musikalisch mitgestaltet: nun verabschieden sie sich im letzten Gottesdienst des Jahres in der Friedenskirche Kirkel.

So schwer es den Sängerinnen und Sängern auch fällt, wir werden als Chorgemeinschaft zum letzten Mal einen Gottesdienst gesanglich begleiten. Leicht fiel die Entscheidung nicht, und sicher wird es bei dem Schlussakkord auch feuchte Augen geben. Das gemeinsame musikalische Wirken, das mit Konzerten, Ausflügen und Vereinsfeiern verbunden war, hinter sich zu lassen, bringt viel Wehmut mit sich. Aber man muss den Tatsachen ins Auge sehen: die Singfähigkeit ist trotz des Zusammenschlusses der beiden Kirchenchöre vor rund zehn Jahren heute nicht mehr gegeben. Das rührt zum einen her vom recht hohen Alter der Aktiven, von Krankheit und leider auch einigen Todesfällen in den letzten Jahren. Zum anderen fehlt einfach der Nachwuchs. Eines zumindest bleibt uns aber auch in der nächsten Zukunft erhalten: unsere über die Jahre vertiefte Freundschaft, die durch regelmäßige Treffen weiterlebt.

Dass wir an Silvester überhaupt noch einmal als Chorgemeinschaft zusammen singen können, verdanken wir einigen befreundeten Sängerinnen und Sängern aus anderen Chören sowie dem ehemaligen Chorleiter Alexander, die uns bei unserem letzten Auftreten unterstützen.

Vielleicht - nein: hoffentlich! - finden sich bald noch einmal (jüngere) Leute zusammen, die einen Neubeginn wagen und ihren Glauben in Chorgesang zum Klingen bringen wollen. *(Toni Kobel)*



Festtag der Heiligen Familie

Zum Fest der Heiligen Familie laden wir sehr herzlich zu einem Kindergottesdienst mit Familiensegnung für **Sonntag, den 29. Dezember 2024, um 10.30 Uhr** in der Kirche St. Joseph in Kirkel-Neuhäusel ein.

Segen bedeutet Gutes zusagen, wir sagen uns einander Gutes zu, Gott sagt uns Gutes zu.

Kurz vor dem Jahreswechsel möchten wir auf das vergangene Jahr schauen und für alle schönen und guten Momente Gott Dankeschön sagen. Zugleich möchten wir für das kommende Jahr um seinen Segen bitten.

Wir feiern an diesem Sonntag einen kindgerechten Gottesdienst, zu dem auch die Möglichkeit eines Familiensegens im Kreis oder Einzelsegens gehört. Besonders herzlich laden wir auch alle Familien ein, die in diesem Jahr Taufe gefeiert haben.

Den Segen Gottes in Worten und Handlungen zu spüren tut gut und lässt uns zuversichtlich auf das neue Jahr schauen. Denn Gott ist es, der uns auf unseren Wegen begleitet.

In diesem Sinn wünsche ich uns allen Gottes Segen dazu.

Im Namen des Vorbereitungsteams Isabelle Blumberg, Pastoralreferentin



Keine guten Zeiten für den Klimaschutz

Diese Tage lassen mich mit einem trüben Blick in die Zukunft unseres Klimas und unserer Kinder schauen. Die politische Situation hat sich in den letzten Jahren mal mehr, mal weniger schleichend geändert. In den USA ist Donald Trump wiedergewählt worden. Einen Großteil der Milliarden, die er braucht, um seine Agenda durchzusetzen, holt er sich bei der Zurücknahme von Klimaschutzmaßnahmen und Umweltschutzgesetzen. Den menschengemachten Klimawandel zu leugnen hat eben auch Vorteile, wenn auch nur für die „letzte Generation“ – und damit sind nicht die Klimakleber gemeint.

Es werden unsere Kinder und Kindeskiner sein, die dafür die Rechnung bezahlen müssen. Aber für manche ist es eben angenehm, lieber im Hier und Jetzt im scheinbaren Wohlstand leben zu können und die Kosten dafür auf andere zu externalisieren. Auf andere in anderen Ländern oder auf andere in anderen Zeiten.





Auch in Europa und in Deutschland spüre ich zunehmend, wie diese Denkweise wieder an Macht gewinnt. Und dabei hegte ich in den Hochzeiten von „Fridays for Future“ einmal die vage Hoffnung, sie wäre möglicherweise überwindbar. Der Klimawandel findet statt und nicht erst in ein paar Jahren, wie wir in den letzten Wochen und Monaten selbst bitter haben erfahren müssen. An diesem Faktum lässt sich nicht mehr rütteln. Auch wenn manch einer ihn trotzdem allzu gerne leugnet. In Deutschland ist die Ampelregierung geplatzt. Die politischen Gegner der Klimaschutzmaßnahmen, meist auch Klimawandelleugner, sitzen schon in den Startlöchern. Die Argumentation ist die gleiche. Die damit verbundene Externalisierung ebenso. Europa scheint mehr und mehr in Kleinstaaterei zu verfallen. Probleme, die globale Lösungen erfordern, Migration, Klimawandel, Biodiversitätsverlust, Kriege werden immer schwieriger zu bewältigen sein. Sie sind komplex und verschließen sich gegenüber einfachen Lösungen, wie sie von manchen Politikern gerne für kurzfristige Erfolge propagiert und leider von vielen nur allzu gerne konsumiert werden. Sie wollen die Uhr zurückdrehen und verkennen dabei, dass sich die Lage grundlegend verändert hat – oder nein, vielleicht besser: „fortgeschritten“ ist. Ein Zurück zu ehemals (und vermeintlich) „goldenen Jahren“ wird es nicht geben können, wenn wir unsere Zukunft nicht auf Dauer verspielen wollen. Die Kriege in der Ukraine und im Nahen Osten tun ihr Übriges dazu. Bis zum 22.11. läuft die COP 29 in Baku mit einem politisch wie ökologisch höchst fragwürdigen Gastgeber. Die Zeichen dafür stehen in keinem guten Licht. Nun hat der deutsche Bundeskanzler seine Teilnahme abgesagt. Er hat zuhause Wichtigeres zu tun. Aber gerade Deutschland gehörte in den letzten Jahren zu einem der wichtigsten Player im Klimaschutz. Die aktuelle Berichterstattung lässt vermuten, dass auch diese COP wieder recht bedeutungslos enden wird.

Und genau in dieser Zeit lese ich erneut die Enzyklika *Laudato Si* von Papst Franziskus, die 2025 ihr 10-jähriges Jubiläum haben wird, und stelle fest: Es hat sich leider nicht viel verändert. (Hat sich wirklich nicht viel verändert?) Jetzt könnte man vielleicht sagen: Papst Franziskus ist mit dem Dialogprojekt seiner Enzyklika gescheitert. Man könnte aber auch sagen: Die Enzyklika ist heute noch so aktuell wie vor 10 Jahren. An Letzterem will ich mich orientieren und lieber davon erzählen, mich dafür engagieren und mich für ein gutes Leben für alle einsetzen. Auch wenn der Gegenwind rauer wird und das Fenster sich für die Menschheit mehr und mehr zu schließen scheint. Insofern passt der Ausspruch „Mach’s wie Gott, werde Mensch!“, der uns in der kommenden Advents- und Weihnachtszeit begleiten wird, doch sehr gut zu dieser Situation, wie mir scheint.

Steffen Glombitza, Pastoralreferent

Aktion Dreikönigssingen 2025

20*C+M+B+25

Sternsinger aus der Pfarrei Heilige Familie auf dem Weg zu den Menschen

Anfang/Mitte Januar 2025 sind in den Gemeinden der Pfarrei Heilige Familie Blieskastel die Sternsinger erneut unterwegs zu den Menschen. Die kleinen und großen Königinnen und Könige unserer Pfarrei werden sich mit ihrer frohen Botschaft einsetzen für benachteiligte Mädchen und Jungen in aller Welt. Mit dem Kreidezeichen „20*C+M+B+25“ bringen die Sternsinger den Segen „Christus segne dieses Haus“ an die Türen und sammeln Spenden für Gleichaltrige in aller Welt.

„**Erhebt Eure Stimme! Sternsingen für Kinderrechte**“ heißt das Leitwort der 67. Aktion Dreikönigssingen, die Beispielprojekte liegen in Kenia und Kolumbien. 1959 wurde die Aktion erstmals gestartet. Rund 1,36 Milliarden Euro sammelten die Sternsinger in 66 Aktionsjahren, mit denen Projektmaßnahmen für benachteiligte und Not leidende Kinder in Afrika, Lateinamerika, Asien, Ozeanien und Osteuropa unterstützt wurden. Das Dreikönigssingen wird bundesweit getragen vom Kindermissionswerk ‚Die Sternsinger‘ und vom Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ).

Rechte von Kindern im Mittelpunkt der 67. Aktion Dreikönigssingen

Bei ihrer 67. Aktion werden die Sternsinger ihre Stimme erheben und deutlich machen, wie wichtig die Kinderrechte für Mädchen und Jungen in aller Welt sind. Kinder überall haben das Recht auf Nahrung, Bildung und Gesundheitsversorgung. Sie verdienen den Schutz vor Krieg, Gewalt und Missbrauch. Zugleich machen die kleinen und großen Königinnen und Könige auf die Probleme bei der Umsetzung der 1989 von den Vereinten Nationen verabschiedeten Kinderechtskonvention aufmerksam. Denn zahllose Not leidende und benachteiligte Kinder auf allen Kontinenten warten immer noch auf deren konkrete Umsetzung vor Ort. Ihr Wohl und ihre Würde werden nicht gewahrt und nicht geschützt.

Zum Jahresbeginn 2024 hatten die Mädchen und Jungen bei der 66. Aktion in 7.622 Pfarrgemeinden rund 46 Millionen Euro gesammelt. Mit den Mitteln fördert die Aktion Dreikönigssingen weltweit Projekte in den Bereichen Bildung, Gesundheit, Pastoral, Ernährung, soziale Integration und Nothilfe. Bundesweit eröffnet wird das Dreikönigssingen am 28. Dezember in Paderborn (Erzbistum Paderborn).





Sternsingeraktion 2025 in unserer Pfarrei

Die Sternsingeraktion lebt vom Engagement vieler Kinder und Jugendliche, die als Königinnen und Könige dem Stern folgen und sich bei Wind und Wetter auf den Weg machen. Hierzu werden die Gruppenverantwortlichen Kontakt mit den Schulen aufnehmen. Selbstverständlich können Sie ihr Kind auch selbst bei den Sternsingerverantwortlichen anmelden. Schon jetzt ein herzliches Dankeschön an alle Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die sich an der Aktion beteiligen. Christus mansionem benedicat – Christus segne dieses Haus und alle Menschen, die dort wohnen und leben.



In **Alsbach** werden die Kinder am Sonntag, den 05. Januar, nach dem Gottesdienst ab etwa 10 Uhr **alle Haushalte** besuchen. In **Niederwürzbach** findet die Aktion am Wochenende 11. und 12. Januar statt. Hier werden ebenfalls wieder **alle Haushalte** besucht. In **Bierbach, Lautzkirchen, Kirkel, Limbach und Altstadt** werden jene Haushalte besucht, **die bei einer der letzten Aktionen den Besuch gewünscht haben und die Datenschutzerklärung unterschrieben haben**. Sicherheitshalber können Sie im Pfarrbüro nachfragen, ob Ihre Adresse dabei ist oder sich nachmelden. Die Anmeldeformulare liegen in unseren Kirchen und auch in den Kindertagesstätten aus. Dankbar sind wir auch, wenn Sie uns über Umzug oder Abwesenheit informieren.

Aktuell planen wir die Aktion in:

- **Alsbach:** Sonntag, 05.01.25, ab 10:00 Uhr nach dem Gottesdienst
- **Bierbach:** Sonntag, 05.01.25, ab ca. 09:30 Uhr, evtl. auch Samstag, 04.01.25
- **Kirkel:** Freitag, 10.01.25., 14:00 bis ca. 17:00 Uhr, und Samstag, 11.01.25, ab 10:00 Uhr
- **Lautzkirchen:** Samstag, 04.01.25, ab ca. 09:00 Uhr
- **Limbach/Altstadt:** Samstag, 11.01.25, von 10:00 bis ca. 16:00 Uhr, und Sonntag, 12.01.25, von 10:00 bis ca. 13:00 Uhr, darüber hinaus ein Sternsingerstand vor **Leibs Heisje** am Samstag von ca. 10:00 bis 13:00 Uhr
- **Niederwürzbach:** Samstag, 11.01.25, Weiherseite, und Sonntag, 12.01.25, Kirchenseite, jeweils ab 12:30 Uhr

Ansprechpartner für die Aktion in unseren Gemeinden sind in:

- **Alsbach:** Johannes Hauck, Tel. 06842/53264
- **Bierbach:** Yves Jacob, Tel. 0176/70738412
- **Kirkel:** Isabelle Blumberg
E-Mail: isabelle.blumberg@bistum-speyer.de
- **Lautzkirchen:** Sarah Apfelbacher,
E-Mail: sternsinger.lautzkirchen@gmail.com
- **Limbach/Altstadt:** Felicitas Scheibler,
E-Mail: Sternsinger.Limbach.Altstadt@magenta.de
- **Niederwürzbach:** Susanne Hemmerling, Tel. 06842/7083601

Die Vortreffen/Kleiderproben finden statt in:

- **Alsbach:** Freitag, 27.12.24, 17:00 Uhr, Kirche
- **Bierbach:** wird noch bekannt gegeben
- **Kirkel:** Dienstag, 07.01.25, 17:00 Uhr, Sängenheim, Hirschbergstr. 30
- **Lautzkirchen:** wird noch bekannt gegeben
- **Limbach/Altstadt:** Samstag, 30.11.24, 10:30 Uhr, Theobald-Hock-Haus
- **Niederwürzbach:** Freitag, 03.01.25, 15:00 Uhr, Pfarrhaus



ERHEBT
* EURE
STIMME!



Die Theatergruppe des TV08 Niederwürzbach

“SO EIN THEATER“

präsentiert

Mord und Schokoladenpudding



**Ein humoristisches Krimi-Dinner in vier Gängen
von Hans Schimmel**

Termine 2025

Samstag	17.05.	Kirkel-Limbach, Theobald-Hoch	18:00 Uhr
Freitag	06.06.	Breitfurt, Gasthaus im Wald	19:00 Uhr
Samstag	07.06.	Rentrisch, Eventlokal Zum Kulturhaus	18:00 Uhr
Pfingstmontag	09.06.	Lautzkirchen, Pfarrsaal	17:00 Uhr
Freitag	13.06.	Rohrbach, Zum Mühlehanne	18:00 Uhr
Samstag	14.06.	Rohrbach, Zum Mühlehanne	18:00 Uhr
Sonntag	15.06.	Rentrisch, Eventlokal Zum Kulturhaus	18:00 Uhr

ausverkauft

Reservierungen:

- Limbach und Lautzkirchen: Pfarrbüro, Tel. 06842 4628

- Rohrbach: Restaurant Zum Mühlehanne, Tel. 06894 95560

- Breitfurt: Gasthaus im Wald, Tel. 06842 3755

- Rentrisch: Eventlokal Zum Kulturhaus, Tel. 06894 9668800

Tickets für 49€ inkl. 4-Gänge-Menu



Jubiläums-Tournee

Das Wolgalied Total Emotional

Der berühmte

SCHWARZMEER[®] KOSAKEN-CHOR

60 JAHRE PETER ORLOFF

BÜHNEN-JUBILÄUM

Abendglocken • Die 12 Räuber • Kalinka • Eintönig klingt das Glöckchen • Schwanensee • Gefangenchor • Sullke • Ave Maria u.a.

Freitag, 17. Januar 2025

St. Hubertus Kirche

Zum Petersberg 3, D-66440 Blieskastel-Niederwürzbach

VVK: Toto Lotto Diwald, Kirkeker Str. 3, D-66440 Blieskastel
Bäckerei Mohr, Bezirksstr. 35, D-66440 Blieskastel
Buchhandlung Gollenstein, Kardinal-Wendel-Str. 56, D-66440 Blieskastel

Veranstalter:
www.bragomedia.de
Telefon: 02204 / 769600

www.reservix.de Ticket-Hotline: 0761 - 88849999,
www.eventim.de Ticket-Hotline: 01806 - 570070

Herz-Jesu – Bierbach

- Intentionen und Infos **Bierbach**

So 08.12. 09:00 Uhr - 2. Advent

Amt für Oskar Venn (Jgd); Amt für Brigitte und Hermann Ruffing; Amt für Willibald Schuler und verstorbene Angehörige der Familien Schuler und Müller; Amt für Irma (Jgd) und Walter (Jgd) Lück; musikalische Gestaltung durch Panflöte und Keyboard

So 22.12. 09:00 Uhr - 4. Advent

Amt für Werner Venn (Jgd)

Di 24.12. 17:00 Uhr - Hochfest der Geburt des Herrn

Musikalisch gestaltet durch den Kirchenchor St. Cäcilia

Panflötengottesdienst

Rainer Satzky (Panflöte) und Michael Dupré (Keyboard) musizieren seit über 4 Jahrzehnten miteinander. Seit vielen Jahren bereichern sie die schon zur Tradition gewordenen "**Panflöten-Gottesdienste**" in Bierbach. Die beiden Musiker sorgen immer wieder für stimmungsvolle Musik, die in der Vorweihnachtszeit besonders gerne gehört wird. Der Gottesdienst am **08. Dezember (2. Adventssonntag)** beginnt um **09:00 Uhr**.

Im Anschluss an den Gottesdienst werden **Zimtwaffeln und Plätzchen** verkauft. Der Erlös aus diesem Verkauf dient der Erhaltung der Krippe.

St. Mauritius – Lautzkirchen / St. Maria – Alsbach

- Infos **Lautzkirchen**

So 08.12. 10:30 Uhr - 2. Advent

Amt für Jürgen Welsch; Amt für Ida und Otmar Uhl; Amt für Ludwig Lampel (Jgd); Amt nach Meinung; musikalische Gestaltung durch den Orchesterverein Lautzkirchen

Di 24.12. 17:00 Uhr - Hochfest der Geburt des Herrn

Krippenspiel der FGTS Lautzkirchen und musikalische Gestaltung mit Harfe und Cello und dem Orchesterverein Lautzkirchen

Seniorenkreis Lautzkirchen

Am **Dienstag, den 10. Dezember 2024**, um 15:00 Uhr treffen wir uns in froher Runde zur Adventsfeier!

Renate Duppe und das Team vom Seniorenkreis



- Intentionen und Infos **Alsbach**

Mi 01.01. 17:00 Uhr - Neujahr

Im Anschluss lädt der Gemeindevorstand zum Sektempfang ein

Kauf von fairen Waren telefonisch möglich

Sie können gerne Ihre Fair-Trade-Produkte telefonisch bestellen bei Ulrike Schlicker: 06842/51733 und Ruth Paltz: 06842/4999.



Christ König – Limbach/Altstadt / St. Joseph – Kirkel-Neuhäusel

- Intentionen und Infos **Limbach/Altstadt**

Mi 25.12. 10:00 Uhr - 1. Weihnachtsfeiertag

Amt für Adolf und Anni Konrad und für die Verstorbenen der Familien Konrad, Bruckdorfer und Zuderska

Ökumenisches Frauentreffen in Limbach

Im Dezember treffen wir uns **mittwochs am 04. und 11.12.2024**, jeweils **um 14:30 Uhr, im Theobald-Hock-Haus**. Bitte Gedeck mitbringen.

Am 4. Dezember beten wir gemeinsam das „**Gebet im Advent**“ und am 11. Dezember treffen wir uns zu unserer **Weihnachtsfeier**.

Im neuen Jahr geht es dann am **8. Januar** weiter.

Ansprechpartnerin in unserer Gemeinde ist Frau Iris Hock, Tel. 06841/89377. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich! Herzliche Einladung an alle Interessierten!





- Intentionen und Infos **Kirkel-Neuhäusel**

So 01.12. 10:30 Uhr - 1.Advent

Amt für Adolf und Anni Konrad und für die Verstorbenen der Familien Konrad, Bruckdorfer und Zuderska

So 08.12. 10:30 Uhr - 2. Advent

Amt für Gertrud Homberg

So 15.12. 10:30 Uhr - 3. Advent

Amt für Albert Wendel

So 22.12. 10:30 Uhr - 4. Advent

Musikalische Gestaltung durch den Chor Auftakt

Di 31.12. 17:00 Uhr

Musikalische Gestaltung durch die ökumenische Chorgemeinschaft Kirkel/Lautzkirchen unter der Leitung von Alexander Kobel

Dienstagstreff

Wir treffen uns immer **am ersten Dienstag im Monat um 15 Uhr** bei Singen, Erzählen, Erinnern, Geschichten hören und gemütlichem Kaffeetrinken **im Bistro des Seniorendorfs** in der Wielandstraße.

Die nächsten Termine sind der **3. Dezember 2024** und dann der **7. Januar 2025**. Hierzu ergeht herzliche Einladung an alle interessierten Seniorinnen und Senioren. Wir bitten um kurze telefonische Anmeldung bei Bernadette Bläs, Tel. 06849/1321.



Darsteller für Krippenspiel gesucht!

Heiligabend ist nicht mehr weit... Am **24. Dezember** feiern wir in **St. Joseph Kirkel-Neuhäusel um 16.30 Uhr die Kinderkrippenfeier**.

In diesem Jahr führen wir ein kleines, heiteres Theaterstück zum Geburtstag für Jesus auf. Hauptrollen sind viele Engel, drei Könige und Hirten, die sich auf den Weg zur Krippe machen, um Jesus ein Geburtstagsständchen zu singen. Dabei müssen sie bei allerlei durcheinandergeratenen Nachrichten den Durchblick behalten und darauf vertrauen lernen, dass Gott sein Versprechen hält und Mensch wird.

Für dieses kleine Theaterstück „**Eine Geburtstagsparty für Jesus**“ suchen wir Kinder ab sechs Jahren, die Spaß daran haben, eine kleine Rolle zu übernehmen und beim Krippenspiel mitzumachen. Die Kinder erhalten kleine Texte, die während der Krippenfeier abgelesen werden dürfen.

Zur Vorbereitung finden **drei Proben** statt:

- Donnerstag, 12. Dezember, 16.00 Uhr, im Pfarrhaus an der St. Josephskirche
- Donnerstag, 19. Dezember, 16.00 Uhr, St. Josephskirche
- Montag, 23. Dezember, 10.00 Uhr, St. Josephskirche

Jeweils etwa 1 Stunde Probenzeit.

Bitte bis zum 10. Dezember anmelden unter: isabelle.blumberg@bistum-speyer.de

St. Hubertus – Niederwürzbach

- Intentionen und Infos

Sa 30.11. 15:00 Uhr - 1. Advent

Taufe des Kindes Levi Artur Degel

Sa 30.11. 17:00 Uhr - 1. Advent

Familienwortgottesdienst, mitgestaltet von der Kita St. Hubertus, anschließend Adventsmarkt auf dem Vorplatz

Do 05.12. 15:00 Uhr

Wortgottesfeier im Advent mit Kommunion beim Senioren-Aktiv-Treff

Sa 07.12. 18:00 Uhr - 2. Advent

1. Sterbeamt für Emilie Elisabeth Werle; Amt für Norbert Lang und für verstorbene Angehörige; Amt für Klara und Helmut Singer; Amt für Irmgard Ternette

Sa 14.12. 18:00 Uhr - 3. Advent

Amt für Martha und Pepe Valverde; Amt für Cäcilia Reinhard

Sa 21.12. 18:00 Uhr - 4. Advent

Amt für Siegfried Schwabe (Jgd)

Do 26.12. 10:00 Uhr - 2. Weihnachtsfeiertag

Musikalische Gestaltung durch den Chor Forever Young aus Ballweiler

Bestellung von fairen Waren - inklusive Lieferservice

Es besteht die Möglichkeit, fair gehandelte Ware telefonisch zu bestellen bei Anne Girnus: 0152 37660786 und Doris Kaffke: 0176 70145938.



Ökumenisches Friedensgebet

Freitags um 18 Uhr treffen sich weiterhin Mitglieder der evangelischen und der katholischen Gemeinde am Bouleplatz um für Frieden zu beten.



Senioren-Aktiv-Treff Niederwürzbach

Am **Donnerstag, den 5. Dezember 2024**, treffen wir uns um 15:00 Uhr im Pfarrhaus zu einer Wortgottesfeier im Advent mit Kommunion. Dann verabschieden wir uns in eine kurze Winterpause und treffen uns im Februar erst wieder.
Das Team vom Senioren-Aktiv-Treff

kfd St. Hubertus - Stammtisch

Der nächste Stammtisch im weihnachtlich geschmückten **Annahof** findet am **Montag, den 02. Dezember 2024, ab 16:00 Uhr** statt. Im neuen Jahr geht es dann am **6. Januar 2025** weiter. Herzliche Einladung!

Pfadfinder - Plätzchenverkauf

Die Pfadfinder verkaufen auch in diesem Jahr wieder **während der Adventszeit, immer samstags vor und nach den Gottesdiensten**, selbst gebackene **Weihnachtsplätzchen** zum Preis von **3,00 €** pro Tütchen.



Dabei gibt es auch wieder unsere leckeren „**fairen Schokoladenbussel**“ aus Fairtrade, Bio und regionalen Zutaten. Freuen Sie sich auf einen Gaumenschmaus und Dankeschön für Ihre Unterstützung! **Auf Wunsch liefern wir Ihnen die Plätzchen auch nach Hause!** Bitte im Pfarrbüro melden, Tel. 06842/4628.

Jahreskonzert des Musikvereins Niederwürzbach am 4. Advent

Sie sind **herzlich eingeladen** zum Jahreskonzert des **Musikvereins am Sonntag, den 22. Dezember 2024, um 17 Uhr** in der Kirche St. Hubertus. Mit dabei sind die Blockflötenkinder, die Bläserklasse der Grundschule, das Schülerorchester und das Große Orchester. Die Leitung hat Christine Welsch.



Der Musikverein freut sich über Ihren Besuch und Ihre Unterstützung! Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Adventsfenster

Wir laden Alle ein, zu einem Innehalten in der Adventszeit. Immer um 17:15 Uhr treffen wir uns im Advent vor einem Fenster unserer Gemeinde. Hier die Termine:



- 29.11. Friedensgebet am Bouleplatz
- 02.12. Chor Kunterbunt, Kellerfeld 31
- 03.12. Fam. Dierstein/König, Kellerfeld 24
- 04.12. Frau Meisberger u. Frau Steuer, Hans-Böckler-Str. 46
- 05.12. Gemeindeausschuss, am Pfarrhaus
- 06.12. Liederkranz, am Haus der Musik
- 09.12. Kita St. Hubertus
- 10.12. Schule am Würzbacher Weiher
- 11.12. Fam. Glombitza, Prälat-Rößler-Str. 19
- 12.12. Presbyterium, evang. Kirche
- 13.12. Fam. Bender, Metzger Str. 35
- 16.12. Fam. Hofmann, Mühlenstr. 39a
- 17.12. ev. und kath. Frauengruppe, evang. Kirche
- 18.12. Musikverein, am Haus der Musik
- 19.12. „Licht von Bethlehem“, Kirchenvorplatz
- 20.12. Susanne Hemmerling, Bezirksstr. 5



TIM & LAURA www.WARNHÜTTER.de



KITA ST. MARIA / ALSCHBACH

10 Jahre aktiv für den Fairen Handel

Die kath. Kitas St. Franziskus aus St. Ingbert und St. Maria aus Alsbach/Blieskastel wurden am 28. Oktober 2024 für das langjährige Engagement im Fairen Handel geehrt.

Stellvertretend für die Fairtrade Initiative Saarland überreichten Frau Ingrid von Osterhausen und Herr Peter Weichardt die Urkunden an die beiden Kita-Leitungen Frau Ursula Hornig und Frau Silvia Zimmer.

Beide Kindertageseinrichtungen des Bistums Speyer sind seit 2014 als „Faire Kita“ ausgezeichnet. Vielfältige Aktionen wie Faire Schultüte und Einkauf von fairen und regionalen Produkten, Soli-Brot und Soli-Muffins (Aktionen bei Misereor) haben im Kita-Alltag ihren festen Platz und werden mit den Kindern und Eltern immer wieder thematisiert.

Wir sind stolz auf diese Auszeichnung und freuen uns sehr darüber. In diesem Sinne und laut dem Wahlspruch: „Viele kleine Leute, an vielen kleinen Orten, die viele kleine Dinge tun, können das Antlitz dieser Welt verändern“ (afrikanisches Sprichwort), blieben wir weiter am Ball.

Für die Kita St. Franziskus

Ursula Hornig

Für die Kita St. Maria

Silvia Zimmer

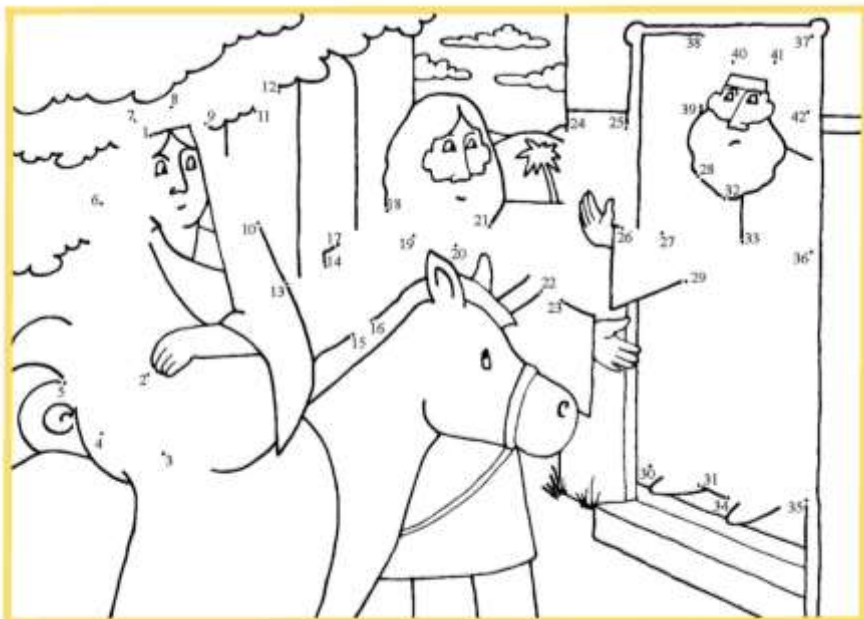




Kikeriki

Wenn ihr Kinder an Weihnachten in der Kirche ein Krippenspiel aufführt, also die Geschichte von Jesu Geburt nachspielt, dann gibt es Rollen, die sind unbeliebter als andere. Dazu zählt – glaube ich – die Rolle des Herbergswirtes, der Josef und die hochschwangere Maria abweist, als sie ihn um ein Zimmer bitten. Dieser Herbergswirt wird häufig als unfreundlich und hartherzig beschrieben, doch das ist – finde ich – nicht ganz fair. Er hat ja wirklich keinen Platz mehr, alle Zimmer sind mit anderen Gästen belegt, und die

kann er ja schlecht herauswerfen. Doch natürlich sieht der Wirt auch, dass Maria kurz vor der Geburt steht. Und er hat eine Lösung: Seinen Stall. Ich kann mir vorstellen, dass er ihn so gemütlich gemacht hat wie möglich – und dort ist dann ja auch Jesus geboren. Vielleicht war der Wirt ja doch nicht so unfreundlich. Zugleich erinnert er uns daran, dass es schön ist, wenn wir selbst freundlich, hilfsbereit und gastfreundlich sind. Auch dann, wenn es uns vielleicht gerade nicht so sehr passt.



Ingrid Neelen



Bistumswallfahrt 2025 nach Rom



Die Diözesanwallfahrt nach Rom findet im nächsten Jahr, im Heiligen Jahr, von 14. bis 24. Oktober 2025 statt. Es werden Wanderpilgergruppen, eine Bus-Pilgergruppe und eine Flug-Pilgergruppe angeboten. Aktuelle Informationen, Preise und Anmeldeinformationen zur Bistumswallfahrt 2025 nach Rom finden Sie unter dem Link:

<http://pilgerreisen.webfamilie-speyer.de/pilgerreisen/dioezesanwallfahrt-nach-rom/>



PILGER DER HOFFNUNG

Das Heilige Jahr 2025 in Rom wird unter dem Leitwort „Pilger der Hoffnung“ stehen und greift damit ein zentrales Thema von Papst Franziskus auf. Es ist ein sogenanntes ordentliches Heiliges Jahr, das alle 25 Jahre stattfindet. Grundlegende Elemente der Heiligen Jahre sind die Wallfahrt nach Rom und das Durchschreiten der Heiligen Pforten in den vier Patriarchalbasiliken (Petersdom, Santa Maria Maggiore, Sankt Paul vor den Mauern und Lateran).

Aufruf der deutschen Bischöfe zur Adveniat-Aktion 2024

Liebe Schwestern und Brüder,
in Lateinamerika und der Karibik erleben Jugendliche täglich Armut und Perspektivlosigkeit. Oft sind sie auch schutzlos einem kriminellen Umfeld ausgeliefert und leiden unter Gewalt. Die Kirche vor Ort hilft vielen Jugendlichen dabei, Wege aus dieser Aussichtslosigkeit zu finden. Sie initiiert Projekte, in denen junge Menschen lernen, ihr Leben selbstbestimmt in die Hand zu nehmen und sich für eine gerechtere Welt einzusetzen. Das Lateinamerika-Hilfswerk Adveniat unterstützt sie dabei.

Im Rahmen der diesjährigen Weihnachtsaktion zeigt Adveniat an Beispielen aus El Salvador, Kolumbien und Peru, wie sich Gemeindemitglieder, Ordensleute und Priester für junge Menschen engagieren: Neben sicheren Schutzräumen bieten sie ihnen Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten an. Vor allem lassen sie die Jugendlichen spüren, dass sie wichtig und wertvoll sind. So lernen sie Vertrauen, schöpfen Hoffnung und entwickeln neuen Lebensmut. Einer dieser Jugendlichen forderte: „Glaubt an uns – bis wir es tun!“ Dieses Zitat wurde zum Motto der diesjährigen Adveniat-Aktion.

Liebe Schwestern und Brüder, durch Ihre solidarische und großzügige Spende bei der Weihnachtskollekte, die den Projekten von Adveniat zugutekommt, helfen auch Sie den Jugendlichen dabei, ihr Leben eigenverantwortlich zu gestalten. Zeigen Sie Ihre Verbundenheit mit den armen Menschen in Lateinamerika und der Karibik, insbesondere mit den Jugendlichen, bitte auch durch Ihr Gebet!

Fulda, den 26.09.2024
Für das Bistum Speyer

+ Welt-keinz Gesamm

Dr. Karl-Heinz Wiesemann, Bischof von Speyer



Aufruf der deutschen Bischöfe zur Aktion Dreikönigssingen 2025

Liebe Kinder und Jugendliche,
liebe Begleiterinnen und Begleiter in
Gemeinden, Gruppen und Verbänden,
liebe Schwestern und Brüder!

Rund um den Dreikönigstag am 6.
Januar ist es wieder so weit: Zum 67. Mal
ziehen Sternsingerinnen und Sternsinger
von Haus zu Haus, bringen den
Menschen Gottes Segen für das neue Jahr
und sammeln Spenden für Kinder
weltweit. Die Aktion Dreikönigssingen
2025 steht unter dem Motto „Erhebt eure
Stimme! Sternsingen für Kinderrechte.“

Diese wurden in der
Kinderrechtskonvention der Vereinten
Nationen von 1989 zum ersten Mal
festgehalten. Sie gelten für alle Kinder,
ganz egal, wo sie leben, wie arm oder
reich sie sind oder welche Hautfarbe sie

haben. Die Kinderrechte sollen sicherstellen, dass alle Kinder gut versorgt sind
und dass sie ohne Angst und in Sicherheit aufwachsen können. Dafür setzen sich
die Projektpartner des Kindermissionswerkes in Kolumbien und in Kenia ein –
und mit ihnen alle, die bei der Sternsingeraktion mitmachen. Dass sie dabei mutig
voranschreiten können, sagt ihnen der biblische Leittext aus dem Buch Jesaja:
„Fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir!“ (Jes 43,5) Diese Zusage Gottes ist
zugleich Auftrag an uns alle: Denn Kinder brauchen Schutz und Geborgenheit
und die Zuversicht, dass Menschen an ihrer Seite stehen, die sie unterstützen und
fördern.

Wir bitten Sie herzlich, die Kinder und Jugendlichen in ihrem Engagement beim
Sternsingen tatkräftig zu unterstützen, damit sie Gottes Segen zu den Menschen
bringen und ihre Stimme für die Rechte von Kindern weltweit Gehör findet.

Fulda, den 26.09.2024
Für das Bistum Speyer

+ Karl-Heinz Wiesemann

Dr. Karl-Heinz Wiesemann, Bischof von Speyer



PFARRBÜRO

Pfarrer-Peter-Straße 1, 66440 Blieskastel-Lautzkirchen

Öffnungszeiten: Mo bis Fr 09:00 bis 12:00 Uhr und Do 14:00 bis 16:00 Uhr

Darüber hinaus sind auch Termine nach vorheriger Vereinbarung möglich!

Telefon: 06842 / 4628, Telefax: 06842 / 52090

E-Mail: pfarramt.blk.heilige-familie@bistum-speyer.de

Internet: pfarrei-blk-heilige-familie.de



KONTAKTDATEN DES PASTORALTEAMS

Pfarrer Eric Klein: eric.klein@bistum-speyer.de

Kaplan Hartmann Ouedraogo: hartmann.ouedraogo@bistum-speyer.de

Pastoralreferent Steffen Glombitza: steffen.glombitza@bistum-speyer.de

Pastoralreferentin Isabelle Blumberg: isabelle.blumberg@bistum-speyer.de

Sprechzeiten jeweils nach Vereinbarung: Telefon 06842 / 4628

Notdienst am Wochenende unter Telefon 0151 14879654



IMPRESSUM

Herausgeber: Pfarrei Heilige Familie Blieskastel

Redaktion: Sarah Mann-Beutler, Doris Risch, Birgit Sommer

Preis: im Abonnement: 9,00 €

Druck: www.GemeindebriefDruckerei.de

ABGABESCHLUSS

für die nächste Ausgabe für den

Zeitraum **04.01. bis 02.02.2025**

ist am **Freitag, 10.12.2024**

Jan geht vor dem Heiligen Abend in die Kirche und macht sich an der Weihnachtskrippe zu schaffen. Der Pfarrer beobachtet ihn, sagt aber nichts. Nachdem Jan gegangen ist, stellt der Pfarrer fest, dass die Josef-Figur fehlt. Am nächsten Tag das gleiche Spiel, nur dass Jan dieses Mal Maria mitgenommen hat. Der Pfarrer beschließt, Jan zur Rede zu stellen. Am nächsten Tag aber legt Jan einen Brief in die Krippe. Der Pfarrer öffnet den Brief und liest: „Liebes Christkind! Wenn du mir dieses Jahr wieder kein Smartphone zu Weihnachten schenkst, siehst du deine Eltern nie wieder!“



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

